
Inhalt.

Erste Abtheilung.

Allgemeine Grundsätze über die Schreibkunst, Sprachkännniß und Rechtschreibung, nebst alphabetischen Verzeichniß orthographischer, Kaufmännischer, juridischer fremder Wörter und Ausdrücke.

Erstes Kapitel. Bestimmung der Schreibkunst, und andern dahin einschlagender Begriffe 1
1) Kalligraphie 2) Schreibmaterialien.

Zweytes Kapitel. Nothwendigkeit der deutschen Sprachkenntniß. 9
1) Die einzelnen Wörter. 2) Die Verbindung mehrerer Wörter.

Drittes Kapitel. Ueber die Wahl der Worte, Ausdrücke und Redensarten. 22
1) Veraltete Wörter. 2) fremde Wörter. 3) neue Wörter. 4) Kunstwörter. 5) gleichbedeutende Wörter. 6.) zweydeutige Wörter.

I n h a l t.

- Viertes Kapitel. Allgemeine Grundsätze der Rechtschreibung und richtiger Gebrauch der Unterscheidungszeichen. 34
- 1) Orthographie einzelner Buchstaben. 2) Von der Theilung der Sylben. 3) von den zusammengesetzten Wörtern. 4) von den im Schreiben üblichen Zeichen.
- Fünftes Kapitel. Verzeichniß einiger nach der Aussprache gleichlautender, aber der Rechtschreibung nach verschiedener Wörter 52
- Sechstes Kapitel. Auslegung verschiedener kaufmännischer, und aus fremden Sprachen entlehnter Wörter und Ausdrücke. 70
- Siebentes Kapitel. Verzeichniß schlecht deutscher, auch juridischer Wörter und Redensarten, welche mit denen darneben gesetzten können vertauscht werden. = = 106
- Achtes Kapitel. Auslegung der gebräuchlichsten deutsch und lateinischen Abtürzungen, so in verschiedenen Schriften vorkommen. 138

Zweyte Abtheilung.

Ausführliche Regeln über die innere und äußere Einrichtung kleiner und größerer Geschäftsaufträge, nebst Beyspielen allerley Gattung, so in gemeinen Leben vorkommen.

I n h a l t.

Erstes Kapitel. Von den Eigenschaften des Privat = Geschäftstils und einer guten Schreibart 156

1) Eintheilung der allgemeinen Eigenschaften d. G. St. überhaupt. 2) Allgemeine Eigenschaften d. G. St. insbesondere. 3) Hilfsmitteln in einzelnen Fällen.

Zweytes Kapitel. Quittungen, Rezipissen, Schuldberschreibungen, Schenkungs- und Ueberlassungsschriften = = = = = 178

Drittes Kapitel. Zeugnisse, Abschiede, Mortifikationen, Verzichte, Gewalt und Vollmachten, Vergleiche, Tauf = Trau- und Todtenscheine = = = = = 201

Viertes Kapitel. Anweisungen, Wechsel = Maut = Fracht = Loslassungs = Lehr = Steck = briefe und Kundschaften = = = = = 221

Fünftes Kapitel. Anzeigen oder Nachrichten, Bestallung, Aufkündigung, nebst den Patent über die Ausziehfreitigkeiten, und Fassionen über Häuser 245

Sechstes Kapitel. Conti oder Berechnungen, Inventarien, Journale oder Tage = bücher und Protokollen 268

Siebentes Kapitel. Herrschafts = Hausver = kaus = Mieth = Pacht = und Tauschverträ = ge oder Kontrakte 288

Achtes

I n h a l t.

Achtes Kapitel. Bau- Gesellschafts- Ehe- und Handlungs- Scheidungsverträge	= 301
Neuntes Kapitel. Testamente, oder letzter Willen, und Codizille, nebst der Verord- nung in Erbfolge des freyerblichen Vermö- gens	= = = = = 316
Zehntes Kapitel. Relationen oder Berich- te, Bittschriften und Promemorien oder Erinnerungen	= = = = = 341

Dritte Abtheilung.

Anweisung über den Gang der Geschäfte in
der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien,
und allen k. k. Erbländern, nebst einem al-
phabetischen Auszug über das Stempelpatent.

Erstes Kapitel. Gang und Zusammenhang der öffentlichen Geschäfte in den k. k. Staaten	= = = = = 372
Zweytes Kapitel. Vollständiger alphabeti- scher Auszug aus dem Stempelpatent vom 5ten Juni 1784	= = = = = 395

Der wienerische
S e k r e t ä r
auf alltägliche Fälle.

Erster Band.

